Dienststelle Volksschulbildung

Fachbegleitung Interne Evaluation

Die Fachbegleitung für interne Evaluation (FIE) ergänzt das bestehende Unterstützungsangebot der Dienststelle Volksschulbildung (DVS) bei der Planung, Durchführung und Überprüfung von internen Evaluationen an Schulen. Dabei begleitet eine Fachperson der DVS den Prozess der internen Evaluation.

Ziele

- Kompetenzen bei internen Evaluationen erweitern und fachliches Profil schärfen.
- Bei internen Evaluationen die Ressourcen effektiv und effizient einsetzen.

Voraussetzungen

- Das Angebot steht öffentlichen und privaten Regel- und Sonderschulen sowie Schuldiensten im Kanton Luzern zur Verfügung.
- An der Schule/Institution existiert ein Auftrag zur Durchführung einer internen Evaluation.
- Die interne Evaluation ist gemäss «[Orientierungsrahmen Schulqualität](#)» primär in den beiden Dimensionen «Realisierung» oder «Ergebnisse und Wirkungen» verortet.
- Es stehen keine Einzelpersonen im Fokus (z.B. Schulleitung, Schulsozialarbeiter/in).
- Eine FIE bei Zielen und besonderen Feststellungen aus der Externen Schulevaluation wird nicht angeboten.

Beschreibung des Angebots

Die FIE umfasst eine oder mehrere folgender Sequenzen. Sie basiert auf den «[10 Schritten einer internen Evaluation](#)»:

Durch die DVS begleitete Sequenz der internen Evaluation	Inhalt
A) Vom Auftrag zum Konzept	Evaluationsgegenstand bestimmen
	Rollen klären
	Evaluationskonzept erstellen
B) Vom Erstellen des Designs resp. der Instrumente zur Vorbereitung der Datenerhebung	Indikatoren und Items festlegen
	Instrumente erstellen
	Daten erheben (→ ohne FIE)
C) Von der Datenauswertung zur Kommunikation	Daten auswerten/beschreiben/interpretieren
	Ergebnisse kommunizieren (→ ohne FIE)
	Ergebnisse nutzen (→ ohne FIE)
D) Evaluation reflektieren	Evaluationsprozess reflektieren

Datenschutz

Der Datenschutz wird gewährleistet.

Kosten

Die FIE wird der Schule mit CHF 150.- pro Stunde in Rechnung gestellt.

Kontakt

Roman Aregger, Leiter Bildungsplanung, +41 41 228 68 92, roman.aregger@lu.ch

Luzern, 18. September 2024

476574